

	<p>Objekt: Eue, Franz: General Alexander von Linsingen</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, 20. Jh. bis heute</p> <p>Inventarnummer: 18236278</p>
--	--

Beschreibung

Zweiseitige Silberprägung, Feingehaltsstempel Silber 800. - Der Graveur Franz Eue arbeitete vor allem für die Medaillenverlage von Robert Ball und L. Chr. Lauer. - General Alexander Adolf August Karl von Linsingen führte 1915 die neugegründete Süd- und Bugarmee. Ab Herbst 1915 unterstand seinem Oberbefehl die Heeresgruppe Linsingen. Er besetzte nach dem Waffenstillstand Teile der Ukraine und die Krim.

Vorderseite: Brustbild des Generals Alexander von Linsingen in Uniform von vorn. Signatur F. EUE unten rechts.

Rückseite: Ein deutscher und ein österreichischer Soldat im Sturmschritt nach rechts. Im r. F. die Jahreszahl.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt
Maße: Gewicht: 17.44 g; Durchmesser: 34 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1915
	wer	Friedrich Wilhelm Eue (1888-1937)
	wo	Brandenburg
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Alexander von Linsingen (1850-1935)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 20. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Krieg
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand
- Silber

Literatur

- G. Zetzmann, Deutsche Silbermedaillen des I. Weltkriegs auf die militärischen Handlungen und denkwürdigen Ereignisse von 1914 bis 1919 (2002) Nr. 4091..